

III.

Bericht

an die Generalversammlung des Unterstützungsvereins, erstattet von dem Rechnungsausschusse desselben.

Die unterzeichneten Mitglieder des Rechnungsausschusses haben sich zur Prüfung der ihnen vom Vorstande übergebenen Bücher- und Rechnungsbelege vereinigt und sind nach stattgehabter genauer Durchsicht und Prüfung sämtlicher Schriftstücke zu dem Ergebnisse gelangt, daß die gesammten vorjährigen Einnahmen und Ausgaben des Unterstützungsvereins sowohl im Ganzen wie in den mit den entsprechenden Belegen versehenen einzelnen Posten als vollkommen richtig anzuerkennen sind.

Es stellt sich hiernach für den beweglichen Fonds die Jahreseinnahme für 1879 mit Einschluß des am 31. December 1878 verbliebenen Baarbestandes im Betrage von 5483 M. 35 Pf. auf 44,878 M. 29 Pf. *) die Jahresausgabe auf 40,297 M. 99 Pf. *)

so daß dem beweglichen Fonds am 31. December 1879 ein Baarbestand verblieb von 4,580 M. 30 Pf.

Dagegen ist der Baarbestand des Reservefonds von dem am 31. December 1878 vorhanden gewesenen Baarbestande von 1665 M. 45 Pf. durch die ihm zugestossenen bereits erwähnten 10% der laufenden Beiträge mit 1962 M. 60 Pf., ferner durch sehr reiche Geschenke im Betrage von 14,700 M., durch zwei Rückzahlungen im Betrage von 109 M., sowie durch den Erlös verkaufter Werthpapiere im Betrage von 3344 M. 50 Pf. angewachsen auf 21,781 M. 55 Pf. Hiervon sind zum Ankaufe von Werthpapieren verwendet worden 21,546 M. 10 Pf., sodaß am 31. December 1879 ein Baarbestand von 235 M. 45 Pf. verblieb, welcher zu Anfang dieses Jahres bei Anschaffung von Werthpapieren wiederum zur Verwendung gekommen ist.

Auch diesmal haben wir die recht erfreuliche Thatsache zu verzeichnen, daß zwei Posten Rückzahlungen auf geleistete Unterstützungen von 100 M. und 9 M. eingegangen sind.

Der Nominalbetrag der den Reservefonds bildenden Werthpapiere stieg im vergangenen Jahre von 161,310 M. auf 178,110 M., eine Vermehrung von 16,800 M., wie sie unser Verein in so erheblichen Maße bisher wohl noch nicht binnen Jahresfrist erfahren hat.

Diese Werthpapiere bestehen in 141,000 M. 5% Hypotheken, 1500 M. Preussischer 3½% Staatsanleihe, 7200 M. 5% Oberschlesischer Eisenbahn-Prioritäten, 26,250 M. 5% Preussischer Central-Boden-Credit-Pfandbriefen, 2100 M. Berliner Obligationen und 60 M. Braunschweiger Loos. Außerdem gehören dem Reservefonds 2 Bukarester Loose à 20 Francs.

Ueber die Hypotheken sind die betreffenden Documente, über die anderen Effecten die bezüglichen Depotscheine der Reichshauptbank von den unterzeichneten Mitgliedern des Rechnungsausschusses in der Vorstandssitzung vom 4. d. M. eingesehen und richtig befunden worden.

Die Einnahmen der Wolfgang Valentiner-Stiftung im Betrage von 1515 M. sind zu Unterstützungen verausgabt worden.

Auch bei dem Rückblicke auf das verflossene Vereinsjahr hat der Verein all den wohlwollenden Freunden und Gönnern seiner Bestrebungen den innigsten Dank auszusprechen für die in so erfreulicher Weise gesteigerten Zuwendungen, welche dem Vorstande die Sorge um thunlichste Befriedigung der immer wachsenden

*) Beide Zahlen unter Ausschluß der dem Reservefonds statutenmäßig zugegangenen, 1962 M. 60 Pf. betragenden 10% der laufenden Jahresbeiträge.

dringenden Anforderungen recht erheblich erleichtert haben. Möge dieses Wohlwollen trotz aller Ungunst der allgemeinen Geschäftslage dem edlen Streben des Vereins auch ferner in demselben reichen Maße allseitig erhalten bleiben. Die schöne Sitte, bei Jubiläen, bei Familienfesten, bei buchhändlerischen Festlichkeiten aller Art stets mit offener Hand sich unserer hilfsbedürftigen Berufsgenossen zu erinnern, hat auch im verflossenen Jahre dem Vereine so dankenswerthe Zubeuten eingetragen, daß eine immer weitere Verbreitung dieser wahrhaft humanen Denkweise zur Ehre unseres Standes dem Vereine zu wünschen ist.

Die Buchführung hat in ihrer Anlage und Durchführung seit den letzten Jahren keine Aenderung erfahren. Sie gibt in der gewohnten Anordnung ein klares und leicht übersichtliches Bild von der gesammten Geschäftslage.

Der Rechnungsausschuß richtet somit an die geehrten Teilnehmer unserer diesjährigen Generalversammlung die Bitte, dem aufrichtigen Danke, welchen alle Freunde unseres Unterstützungsvereins dem geehrten Vorstande für die auch im verflossenen Jahre wiederum bewährte musterhafte Leitung der immer wachsenden Geschäfte schulden, dadurch Ausdruck zu geben, daß sie dem von uns hiermit gestellten Antrage zustimmen, welcher dahin geht:

die Generalversammlung wolle dem geehrten Vorstande für das verflossene Rechnungsjahr Decharge ertheilen.

Berlin, den 16. März 1880.

Der Rechnungsausschuß des Unterstützungsvereins deutscher Buchhändler und Buchhandlungs-Gehülfen.
H. Kaiser. D. Reimer. A. Plöb.

Erschienene Neuigkeiten des deutschen Buchhandels.

(Mitgetheilt von der J. E. Hinrichs'schen Buchhandlung.)

(* vor dem Titel — Titelaufgabe. † — wird nur haar gegeben.)

Braun'sche Hofbuchh. in Karlsruhe.

Studien der evangelisch-protestantischen Geistlichen d. Großherzogth. Baden. Red. v. E. Zittel. 6. Jahrg. 1880. 1. Quartalhft. 8. pro cpl. * 6. —

J. G. Cotta'sche Buchh. in Stuttgart.

† Volksbibliothek, deutsche. 4. Reihe. 100. Bfg. 16. — 40
Inhalt: Kurz, Schiller's Heimathsjahre. II. Bdg. 3—12.

Fischer in Jena.

Merguet, H., Lexikon zu den Reden d. Cicero. 2. Bd. 12. u. 13. Lfg. 8. à * 2. —

Sammlung nationalökonomischer u. statistischer Abhandlungen d. staatswissenschaftlichen Seminars zu Halle a. d. S. Hrsg. v. J. Conrad. 2. Bd. 4. Hft. 8. * 4. —

Inhalt: Die Entwicklung der Landwirtschaft auf den Goertz-Wrisberg'schen Gütern in der Prov. Hannover. Von W. Graf Goertz-Wrisberg.

Fleischhauer & Spohn in Neutlingen.

Heubach, Berechnung d. beschlagenen u. runden Holzes nach dem Metermaß. Neue Aufl. 16. Cart. — 60

Hallberger in Stuttgart.

Samarow, G., Höhen u. Tiefen. Socialer Roman. 59. u. 60. Bfg. 8. à * — 60

Hartleben's Verlag in Wien.

Bermann, M., Maria Theresia u. Kaiser Joseph II. in ihrem Leben u. Wirken. 3. Bfg. 8. — 60

Burchard, G., Handels-Correspondenz, theoretisch u. praktisch dargestellt. 2. Aufl. 12. Hft. 4. — 60

Hellsh, A. F., die Donau von ihrem Ursprung bis an die Mündung. 19. Bfg. 8. — 60

Schiller, K., deutsche Unterrichtsbriefe. 10. Bfg. 8. — 50

Sigmund, F., die Wunder der Physik u. Chemie. 12. Bfg. 8. — 60

Berne's, J., gesammte Schriften. Illust. Volks- u. Familien-Ausg. 100. Bfg. 8. — 50

— dasselbe. Neue Folge. 1. u. 2. Bfg. 8. à — 50

— bekannte u. unbekante Welten. Abenteuerliche Reisen. 5. Serie. 1. u. 2. Bfg. 8. à — 50